



Klimaschutz in Vorarlberg
als gemeinsame Verantwortung

Klimaforum
Volkspartei

Für die Zukunft Vorarlbergs. Für uns.

Markus Wallner Landeshauptmann

Liebe Vorarlbergerinnen, liebe Vorarlberger!

Seit Jahrzehnten denken und handeln viele Politiker:innen der Vorarlberger Volkspartei und uns nahestehende Personen in Bund, Land und Gemeinden zugunsten von Umwelt und Klima. Die Volkspartei als Partei der Mitte trägt auch in diesem Themenbereich Regierungs- und Gestaltungsverantwortung auf verschiedenen Ebenen. Der Anspruch ist entsprechend hoch: Wir wollen eine gute Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg, nachhaltigem Klimaschutz und sozialer Gesinnung in Vorarlberg halten. Dafür brauchen wir die Einbindung vieler Akteure im ganzen Land.

So haben wir bereits im Jahr 2009 den Beschluss der Energieautonomie mit 101 enkeltauglichen Maßnahmen vorangetrieben. Im Jahr 2018 wurde unter LR Christian Gantner die MissionZeroV einstimmig vom Landtag beschlossen. Dies war der Startschuss für eine klimaneutrale Landesverwaltung. 2019 folgte der Beschluss des „Climate Emergency“, mit welchem Vorarlberg als erstes Bundesland in Österreich ein klares Zeichen setzte und sich für ambitionierte Ziele in der Klima- und Umweltschutzpolitik aussprach. Darauf folgten in den letzten Monaten weitere wichtige Meilensteine:

Energieautonomie+ 2030 oder die MissionZeroV+. Darüber hinaus legen wir seit Jahren ein besonderes Augenmerk auf den Ausbau der Wasserkraft, die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs und der Radwege sowie die Förderung der E-Mobilität im Land. Auch beim Thema Bauen und Wohnen haben wir den Fokus auf die Energieeffizienz gelegt.

Das Klimaforum der Volkspartei ist ein weiterer Schritt auf diesem Weg und ein klares Bekenntnis von uns, sich wichtigen Zukunftsthemen zu widmen. Als Landeshauptmann ist es mir ein besonderes Anliegen den kommenden Generationen eine intakte Lebenswelt weitergeben zu können – ein lebenswertes Vorarlberg ganz im Sinne des chancenreichsten Lebensraums!



Markus Wallner
Landeshauptmann



Als Landeshauptmann sehe ich es als meine Aufgabe, unseren kommenden Generationen eine intakte Lebenswelt weitergeben zu können.



***Damit wir die Klimakrise
bewältigen können,
braucht es jede und
jeden von uns.***

Christina Metzler

Obfrau Klimaforum Volkspartei

Liebe Vorarlbergerinnen, liebe Vorarlberger!

Für uns als Vorarlberger Volkspartei hat die Zukunft Vorarlbergs oberste Priorität. Diese Prämisse ist für uns Leitsatz und Motivation zugleich, wenn es darum geht unseren Lebensraum von morgen aktiv mitzugestalten. Wir wollen unseren Kindern und Kindeskindern ein chancenreiches und nachhaltiges Vorarlberg weitergeben können – ein lebenswertes Vorarlberg für die Zukunft.

Seit dem Jahr 2019 darf ich als Landtagsabgeordnete im Klub der Vorarlberger Volkspartei die Bereichsthemen Umwelt- und Klimaschutz, Energie, Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit vertreten. In diesen 2,5 Jahren konnten wir bereits einige energiepolitische sowie klimaschützende Maßnahmen setzen: Von der Energieautonomie+ 2030, der Verankerung der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen in der Landesverwaltung, bis hin zur MissionZeroV+, die den Startschuss nicht nur für ein klimaneutrales Handeln in der Landesregierung gesetzt hat, sondern nun auch alle landeseigenen Unternehmen miteinbezieht, diese Vorbildrolle wahrzunehmen. Dies alles ist nur möglich, da bereits etliche Volkspartei-Generationen vor uns, sich dieser Thematik gewidmet haben und so das Fundament für ein nachhaltiges Vorarlberg legten.

Unsere heutige Vorreiterrolle über unsere Landesgrenzen hinweg wurde von vielen fleißigen Händen erarbeitet und erleichtert uns heute viele Schritte hin zu einem klimaneutralen Vorarlberg.

Gerade nach den vergangenen zwei Pandemiejahren wollen wir auch nach außen ein klares Zeichen setzen, dass nicht nur die Corona-Pandemie von unserer Landesregierung gestemmt wird, sondern auch viele weitere wichtige Zukunftsthemen politisch angepackt werden! Die Umwelt- und Klimakrise ist eines davon. Die Politik muss in diesem Zusammenhang eine Grundstruktur legen, die es jedem Menschen ermöglicht Klimaschutz im eigenen Umfeld zu leisten. Dabei gilt: Jeder Beitrag zählt! Umwelt- und Klimaschutz darf keinesfalls nur ein „Programm“ für privilegierte Bevölkerungsgruppen sein – das müssen wir als Volkspartei sicherstellen. Für die Zukunft Vorarlbergs. Für uns.



Christina Metzler
Obfrau Klimaforum Volkspartei



**FÜR DIE ZUKUNFT
VORARLBERGS.
FÜR UNS.**



Über das Klimaforum

Fast alle Klimaforscher sind sich einig: Für unseren Planeten gibt es keinen Plan B. Deshalb ist es von enormer Bedeutung, dass wir unsere Verantwortung wahrnehmen und konkrete Maßnahmen für die Eindämmung des Klimawandels umsetzen.

Vorarlberg hat hier in den letzten Jahrzehnten bereits einige Meilensteine gesetzt: Beschluss der Energieautonomie 2009 mit den 101 enkeltauglichen Maßnahmen unter LR Erich Schwärzler oder auch im Jahr 2018 der Weg zur klimaneutralen Landesverwaltung unter LR Christian Gantner.

Als Volkspartei, der Partei der Mitte, liegt es in unserer Identität unseren einzigartigen Lebensraum in dieser Qualität zu erhalten und gleichzeitig sowohl landwirtschaftliche Tätigkeiten als auch

wirtschaftliche und industrielle Erzeugung unter Einhaltung hoher Nachhaltigkeitskriterien zu ermöglichen. Diese Schnittstelle möchte das Klimaforum einnehmen: Klimaperlen vor den Vorhang holen, umweltpolitische Themen vorantreiben und eine Diskussionsgrundlage für die großen Fragen der Zukunft sicherstellen. Nur gemeinsam im Diskurs können wir einen Weg der Mitte wählen und so die Zukunft Vorarlbergs sichern.

Um diesen Weg auch in Zukunft sicherstellen zu können und vor allem mit erhöhtem Tempo dem Klimawandel entgegen zu treten, hat die Vorarlberger Volkspartei Ende 2021 den Beschluss gefasst, das Klimaforum Volkspartei einzurichten.

Das Klimaforum richtet seine Arbeit anhand vier Eckpfeiler aus:

**Vorarlberger
Klimaperlen vor
den Vorhang holen**

**Vernetzungsarbeit
leisten**

**Themenarbeit
innerhalb
der Volkspartei**

**Klimapolitische
Maßnahmen
vorantreiben**



Von einander lernen Klimaperle

In Vorarlberg gibt es bereits unzählige gute und einzigartige Beispiele und Ideen, die einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten. Viele dieser Ideen werden nicht groß in den Vordergrund gestellt und sind für die Menschen, die diese umsetzen nahezu alltäglich.

Dennoch kann man genau aus diesen Ideen unglaublich viel lernen. Sie alle sollten nachgeahmt werden und uns dazu motivieren einen eigenen Beitrag für unsere Zukunft und die Zukunft Vorarlbergs zu leisten. Unter dem Begriff „Klimaperlen“ wollen wir genau diese Beispiele vor den Vorhang holen. Egal ob Gemeinde, Privatperson, Verein, Unternehmen, Landwirtschaft oder Tourismus – alle guten Beispiele sind gefragt und tragen einen Beitrag zur Klimazukunft Vorarlbergs bei.

Jedes Jahr vergeben wir 6 Klimaperlen quer durch Vorarlberg an die unterschiedlichsten Personen und Zusammenschlüsse, um aufzuzeigen wie breit

nachhaltiges Engagement sein kann und auch sein muss, wenn wir gemeinsam das Ziel der Klimaneutralität erreichen möchten. Falls auch du eine Klimaperle in Vorarlberg kennst oder selbst gute Ideen hast – melde dich bei uns! Nachhaltige Beispiele kann es nie genug geben!

Idee

Um Vorarlberg zukunftsfähig und nachhaltig zu gestalten, wird das Klimaforum Projekte und Ideen vor den Vorhang holen, die zu dieser Entwicklung beitragen. Diese Anerkennung richtet sich daher an diejenigen, die unter Berücksichtigung globaler Verantwortung die Aspekte „Wirtschaftlichkeit“, „Umweltverträglichkeit“ und „Soziale Gerechtigkeit“ in ihrem Vorhaben vereinen und so zur Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele beitragen. Hauptaugenmerk wird dabei auf sogenannte „hidden champions“ gelegt, deren Engagement in der Öffentlichkeit noch zu wenig wahrgenommen wird.



„Wenn an vielen kleinen Orten viele kleine Menschen viele kleine Dinge tun, wird sich das Angesicht unserer Erde verändern.“
(Afrikanisches Sprichwort)

Klimajahr 2022

Das Klimajahr 2022 soll den offiziellen Startschuss für das Klimaforum der Volkspartei bilden. In Zusammenarbeit mit allen Teilorganisationen der Vorarlberger Volkspartei werden dafür zahlreiche Aktionen, Vorträge, Besichtigungen, Workshops und Events verteilt über das ganze Jahr stattfinden. Die einzelnen Veranstaltungen sollen dabei vor allem vier Komponenten beinhalten:

Klimapolitische Maßnahmen vorantreiben indem durch konkrete Angebote aufgezeigt wird, welche gezielten Maßnahmen jede/jeder von uns selbst umsetzen kann, um sich für die Zukunft zu rüsten. Sei es im privaten Bereich oder im beruflichen Kontext bzw. in Unternehmen selbst.

Vorarlberger Klimaperlen vor den Vorhang holen, indem vorhandene Best Practice Beispiele vorgestellt werden. Augenmerk wird dabei vor allem auf „hidden champions“ gelegt, denn in Vorarlberg

gibt es bereits sehr viele Unternehmen, Privatpersonen und Initiativen, die zeigen wie Klima- und Umweltschutz ohne große Budgets möglich ist.

Vernetzungsarbeit leisten, um Menschen aus den verschiedensten Bereichen zusammenzubringen, um Synergien zu nutzen und Kontakte knüpfen zu können.

Neben der öffentlichen Vernetzungsarbeit wird das Klimaforum Volkspartei auch einen Rahmen schaffen, um sich auch **innerhalb der Vorarlberger Volkspartei** intensiv mit klima- und umweltpolitischen Themen auseinander zu setzen.

Um immer am aktuellsten Stand der Veranstaltungen des Klimajahrs 2022 zu sein, empfehlen wir euch unsere Website klimaforum-volkspartei.at oder unseren Klimaforum-Newsletter.





Vorträge

- Cradle to Cradle
- Nachhaltiger Tourismus
- SDG's
- Elektrifizierung der Landwirtschaft
- uvm.



Aktionen

- Waldaufforstung/wissen
- Insektenhäuser bauen
- Kräuterwanderung
- Nachhaltig Kochen
- uvm.



Besichtigungen

- Carla
- KliNaWo Projekt
- Jupident
- Illwerke VKW
- uvm.



Mehr dazu

Alle Veranstaltungen,
laufend aktualisiert,
findest du auf:

www.klimaforum.at

Klimaforum Vorstand

Gemeinsam möchten wir die Themen Umwelt- und Klimaschutz vernetzt mit den unterschiedlichsten Themenbereichen von Wirtschaft, über Landwirtschaft, Tourismus, Naturschutz, Mobilität bis hin zur Gesundheit vorantreiben und Vorarlberg so nachhaltig mitgestalten. Willst auch du einen Beitrag in unserem Team leisten, dann melde dich gerne bei uns.



Christina Metzler

Obfrau - LAbg. GR Lauterach

+43 (0)680 314 36 49

christina.metzler@klimaforum.at

„Engagement für unsere Umwelt und unser Klima bedeutet für mich Engagement für ein zukunftsfähiges Vorarlberg. Nur gemeinsam können wir sicherstellen, dass auch unsere nächsten Generationen die Chance auf ein lebenswertes Leben haben!“



Karin Feuerstein-Pichler

Programmleitung Energieautonomie Vorarlberg
StR Dornbirn

„Die enormen Herausforderungen des Klimawandels können wir nur gemeinsam angehen. Die dazu notwendige Innovationskraft, den Mut und den Umsetzungswillen haben wir in Vorarlberg immer wieder unter Beweis gestellt. Das ist unser gemeinsamer Beitrag dazu, chancenreichster Lebensraum zu sein.“



Simon Morscher

Bürgermeister Klaus

„Das gesellschaftliche Leben spielt sich vor allem auf kommunaler Ebene ab. Daher fokussieren diverse Umweltschutz-Strategien auch vermehrt die Umsetzung auf kommunaler Ebene. Unsere Gemeinden und Regionen sind somit der aktive Motor für den Klimaschutz.“



Martin Reis

Bereichsleiter Mobilität, Stv. GF. Energieinstitut
GR Wolfurt

„Die Klimakrise ist weltweit eine der größten Herausforderungen. Eine Herausforderung, der sich auch Vorarlberg stellen muss. Mit proaktivem Handeln können wir unseren Beitrag zur Lösung leisten und als Wirtschaftsstandort und Lebensraum profitieren.“



Andrea Schwarzmann

LAbg. LK-Vizepräsidentin
Landesbäuerin

„Wir alle sind vom Klimawandel betroffen. Es gibt nicht die Lösung. Viele, auch kleine Schritte sind notwendig. Ich verstehe den Auftrag der Natur so: Jeder dort wo er lebt und arbeitet – kann was tun, dass es dem Klima und unserem Lebensraum besser geht.“



Monika Vonier

Landtagsvizepräsidentin
Unternehmensberaterin

„Im Zusammenspiel von Wirtschaft UND Umwelt sehe ich große Chancen für den Standort Vorarlberg. Die Wirtschaft ist hier nicht Bremser, sondern ist vielmehr als innovativer und kraftvoller Motor auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft zu sehen.“



Michael Sochor

Geschäftsführung

+43 (0)664 966 18 51

michael.sochor@klimaforum.at

Bring dich ein!

Wenn auch du Teil unserer Bewegung werden möchtest und dich aktiv einbringen willst, kannst du dich gerne jederzeit bei uns melden. Vorarlberg braucht dein Engagement!

Für die Zukunft Vorarlbergs. Für uns.



+43 5574 | 4907-19



mitmachen@klimaforum.at



Klimaforum Volkspartei



@klimaforum.volkspartei





Impressum:

Klimaforum Volkspartei
Römerstraße 12, 6900 Bregenz
info@klimaforum.at
www.klimaforum-volkspartei.at

Bildnachweis Umschlag:

Matthias Dietrich/Matthias
Gmeiner/Christina Metzler